

# PRO BAHN Oberbayern

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Schwanthalerstr. 74, 80336 München

An die  
Damen und Herren  
der Presse

**PRO BAHN**  
**Regionalverband Oberbayern e.V.**  
Schwanthalerstr. 74  
80336 München  
Tel.: 089 / 53 00 31  
Fax: 089 / 53 75 66  
<http://www.pro-bahn.de/oberbayern/>

München, 10. Juni 2003

## Pressemitteilung

### PRO BAHN: Nein des Kreistags zur Stadtbahn im Regionalplan unverständlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

„die Ablehnung des Kreistages, die Stadtbahn in den Regionalplan aufzunehmen, ist uns unverständlich“, so Andreas Barth, Sprecher des Fahrgastverbandes PRO BAHN. Denn das Stadtbahnssystem bietet die einzige Chance, die negativen Folgen des Verkehrswachstums und des Autoverkehrs zumindest teilweise aufzufangen. „Während im Großraum München seit Jahren Argumente ausgetauscht werden, warum man gerade selbst nichts tun muß, entwickeln sich an vielen anderen Orten weltweit äußerst erfolgreiche Projekte.“ beschreibt Andreas Barth die Situation.

„Im Großraum München gibt es so viele positive Bewertungen und Kommunen, die eindeutig die Stadtbahn wollen, das eine Aufnahme in den Regionalplan dringend notwendig ist.“ so der PRO BAHN-Sprecher. Der Regionalplan hat den gesetzlichen Auftrag, Projekte zu koordinieren, deren Wirkungen über einen Ort hinausgehen. „Wer Regionalplanung ernst nimmt, muß das sich abzeichnende Stadtbahnssystem dort hineinschreiben“ stellt Andreas Barth fest, denn „nur damit kann der maximale Nutzen für die ganze Region erzielt werden und die möglichen Synergieeffekte zwischen den verschiedenen Strecken genutzt werden“.

Nur das Stadtbahnssystem würde ermöglichen, daß S-Bahn-Stationen, Ortszentren und andere wichtige Ziele auch ohne Auto gut erreichbar sind. Dadurch gibt es eine Chance, daß der Druck des Individualverkehrs nicht mehr so ungebremst zunimmt. Der unerwünschten Tendenz, daß die Münchner Innenstadt für viele Umlandbürger heute einfacher ohne Auto zu erreichen ist als das eigene Ortszentrum oder gar eine Einkaufsmöglichkeit im Nachbarort, kann so gegengesteuert werden.

„PRO BAHN appelliert an den Kreistag und an den Regionalen Planungsverband, das Stadtbahnssystem in den Regionalplan aufzunehmen.“ so das Resumé von Andreas Barth.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, stellv. Vorsitzender,  
<[aba@muenchen.pro-bahn.de](mailto:aba@muenchen.pro-bahn.de)>